

Gudrun Höbold

besuchte die Spezialschule für Musik in Halle/Saale und studierte anschließend Violine und Kammermusik bei Prof. Gerhard Bosse und Prof. Ronald Baldini in Leipzig. Zwischen 1990 und 2000 war sie Mitglied der Philharmonie Suhl und des Orchesters der Sächsischen Landesbühne Dresden. Seit dem Jahr 2000 lebt Gudrun Höbold in Köln und ist sowohl mit moderner als auch mit Barockvioline in renommierten Ensembles wie Musica Antiqua Köln, La Stagione Frankfurt und dem Neuen Rheinischen Kammerorchester tätig. Daneben konzertiert sie häufig mit ihren Ensembles Delos Trio Köln und Resonet Köln (auf historischen Instrumenten) und unterrichtet im In- und Ausland, u.a. in Cheju City, Südkorea.